

Fach	Mechatronik
Abschlussgrad	Bachelor of Engineering
Hochschule	Fachhochschule Koblenz
Datum der Akkreditierung	21.12.2006
Dauer der Akkreditierung	30.09.2011
Start des Studienbetriebs	WS 06/07
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Ingenieurwesen
Kontakt	Prof. Dr.-Ing. Joachim Aurich (Dekan) Tel.: -301,9999803 Fax: -398,9999803 E-Mail: aurich@fh-koblenz.de
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Modulhandbuch ist zu überarbeiten. 2. Die CAE-Module (Computer Aided Engineering) müssen neu benannt und inhaltlich klar auf das Verständnis für unterschiedliche Lösungsmethoden, methodisch bedingte Anwendungsgrenzen und die Abwägung der Methoden ausgerichtet werden. 3. Es muss eine deutlichere inhaltliche und zeitliche Differenzierung zwischen Praxisphase und Bachelorthesis erfolgen - dies ist im Modulhandbuch wie auch im Studienverlaufsplan zu verdeutlichen. <p>Die Auflagen wurden umgesetzt.</p>
Profil des Studiengangs	<p>Der Bachelorstudiengang hat eine Regelstudienzeit von sieben Semestern. Die Zulassungsvoraussetzung entspricht den allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen für das Studium an Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz. Dazu kommt ein Vorpraktikum im Umfang von mindestens 12 Wochen, welches spätestens zum Ende des dritten Fachsemesters nachzuweisen ist.</p> <p>Ziel des Studiengangs ist eine praxisnahe berufsqualifizierende Ausbildung zu zukunftsorientierten Fach- und Führungskräften. Daneben sollen Schlüsselqualifikationen wie Entscheidungsfähigkeit, Teamgeist und Methodenkompetenz gefördert werden.</p> <p>In den ersten drei Semestern erwerben alle Bachelorstudierenden Grundlagen in Mathematik, Elektrotechnik, Messtechnik, Technischer Physik und Ingenieurinformatik teilweise mit einer differenzierten Gewichtung in den einzelnen Studienrichtungen.</p> <p>Zur individuellen Schwerpunktbildung steht ein Wahlpflichtkatalog zur Verfügung, aus dem die Studierenden sowohl technische wie auch nicht-technische Module im Umfang von jeweils 20 Credits wählen. Das siebte und letzte Semester umfasst die Praxisphase, die Bachelorarbeit, sowie ein abschließendes Kolloquium. Die Bachelorarbeit wird in der Regel in Form eines Industrieprojekts durchgeführt.</p> <p>Tätigkeitsfelder für die Absolventen/innen werden in der Vernetzung der Fachgebiete „Elektrotechnik“, „Elektrotechnik-Maschinenbau“,</p>

**Zusammenfassende
Bewertung**

„Mechanik“ sowie „Informationstechnik“ gesehen. Dazu gehören z.B. die Bereiche „Modellbildung mechatronischer Komponenten und Systeme“, „Planung und Projektierung“ oder „Entwicklung und „Konstruktion.“

Der Bachelor-Studiengang beinhaltet die Vermittlung theoretischer Kenntnisse wie auch des notwendigen praktischen Rahmens. Die im Studium geforderten Industriepraktika sowie die oftmals als Industrieprojekt durchgeführte Bachelor-Arbeit zum Abschluss des Studiums deuten auf eine industrienah und somit berufsqualifizierende Ausbildung. Nach Meinung der Gutachtergruppe wird der Bachelorstudiengang voraussichtlich am Markt erfolgreich sein.

Gespiegelt an Profil und Zielen wird der Studiengang den Anforderungen heutiger Bachelorstudiengänge an Fachhochschulen im Bereich Mechatronik in vollem Umfang gerecht. Entsprechend der Empfehlungen zu fachlich breit angelegten Studieninhalten wird ein breit gefächertes Portfolio an Modulen aus verschiedenen Disziplinen ehemaliger ingenieurwissenschaftlicher Grundlagenfächer angeboten. Dadurch wird die in den Zielen formulierte erfolgreiche Bearbeitung der Absolventen von interdisziplinären Aufgaben erfüllt.

Das Curriculum orientiert sich im Wesentlichen an den Zielen des Studiengangs. Dieses ist bezüglich der vermittelten Inhalte abgestimmt und in sich schlüssig.